

4. Woche: 7. April bis 11. April 2025

Überwiegend für Exporteure



- Außenwirtschaftsrecht
- Präferenzrecht
- Gewerblicher Rechtsschutz
- Umsatzsteuerrecht
- Zollverfahrensrecht
- US-Exportkontrollrecht
- Praxisbezogene Beispiele

Referenten:

Dr. Frank Sievert | Hamburg
Klaus Hoffmeister | Diplom-Finanzwirt
Stefan Schaller | Diplom-Finanzwirt
Matthias Meißner | Diplom-Finanzwirt
Thomas Behring | Diplom-Finanzwirt
Dr. Ulrike Jasper | AEB GmbH
Holger von der Burg | Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf



- Innerbetriebliche Organisationsanweisungen
- Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO)
 - Sicherheitsinitiative der EU
- Gewerblicher Rechtsschutz
 - Produktpiraterie, – Grenzbeschlagnahme
- Befreiung von den Einfuhrabgaben
- Umsatzsteuer im grenzüberschreitenden Warenverkehr
- Das Präferenzrecht als Wettbewerbsfaktor bei der Ausfuhr:
 - Präferenzarten und Präferenzräume, – Ursprungsregeln,
 - Paneuropa-Mittelmeer-Zone (PAN-EURO-MED)
- Ausstellung von Präferenzpapieren und ihre Nachprüfung
- US-(Re-)Exportkontrollrecht
- Aktuelle Entwicklungen im Außenhandel

Seminarorganisation

Veranstalter

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken
in Zusammenarbeit mit der Deutschen Industrie- und Handelskammer in Berlin.

Seminarleiter

Frank Brunner | Diplom-Finanzwirt

Organisation

Rainulf Pichner | Leiter Kompetenzzentrum Zoll, IHK Nürnberg

Zeitraum

4 Wochen in den Monaten Januar bis April 2025
im Ganztagesunterricht mit ca. 125 Vortragsstunden.

Veranstaltungsort

IHK Akademie Mittelfranken

Belegungsmöglichkeiten

- Wochen 1 bis 4 oder
- Wochen 1 und 2
- Wochen 3 und 4

Vorrang wird jenen Teilnehmern eingeräumt, die das gesamte Seminar (d.h. alle 4 Wochen) belegen.
Es gilt die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Adressatenkreis

Beschäftigte in Versand- oder Import- und Exportabteilungen aus Industrie-, Handels- und Speditionsbetrieben

Teilnahmegebühren (einschl. Unterrichtsmaterial)

alle 4 Wochen 2000,- €
Wochen 1 – 2 1000,- €
Wochen 3 – 4 1300,- €

Anmeldung bitte unter:
www.ihk-nuernberg.de/E159

Anmeldeschluss:
6. Dezember 2024



Themen- und Referentenänderung vorbehalten.

So erreichen Sie uns



IHK Akademie Mittelfranken

Walter-Braun-Straße 15
90425 Nürnberg

☎ 0911-1335-2335

🌐 www.ihk-akademie-mittelfranken.de

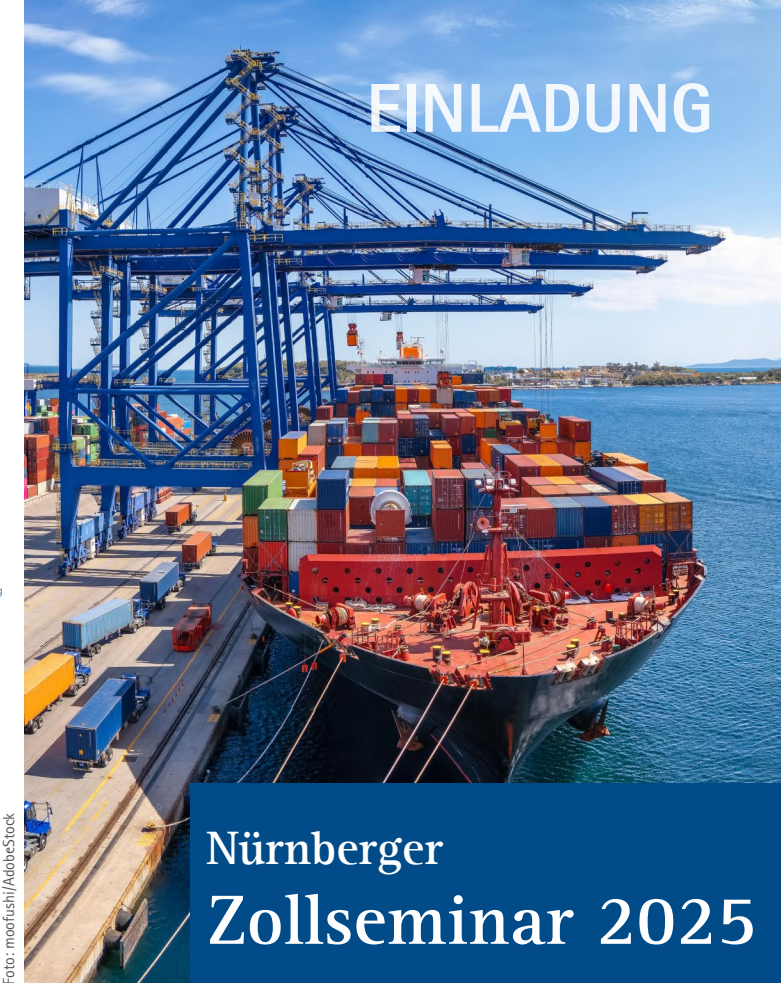
IHK Nürnberg für Mittelfranken

Hauptmarkt 25/27
90403 Nürnberg

☎ 0911 1335-1354

🌐 www.ihk-nuernberg.de

EINLADUNG



Nürnberger Zollseminar 2025

13. Januar bis 11. April



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken



Deutsche
Industrie- und Handelskammer



Nürnberger Zollseminar 2025

Der internationale Warenverkehr unterliegt einer Vielzahl von Rechtsvorschriften, deren praktische Anwendung gute Kenntnisse voraussetzt. Zwar bieten Bestrebungen, Märkte zu öffnen und Harmonisierungen voranzutreiben neue Chancen auf dem Weltmarkt, jedoch bergen wiederum protektionistische Maßnahmen neue Risiken. Die gesetzlichen und daraus folgenden bürokratischen Regelungen, Kontrollen sowie tarifliche und nichttarifäre Handelshemmnisse gilt es zu beachten, um durch rechtskonforme und effiziente Gestaltung der Import- und Exportprozesse Wettbewerbsnachteile zu vermeiden.

Das Nürnberger Zollseminar vermittelt praxisnah die aktuellen Bestimmungen für Ein- und Ausfuhrgeschäfte und setzt die Teilnehmer/innen in die Lage, rechtlich zulässige Gestaltungsmöglichkeiten und Verpflichtungen zu erkennen und umzusetzen. Es zeigt typische Fehlerquellen in der Zollabwicklung auf und gibt wertvolle Hilfestellungen für die Praxis. Die Nutzung der zahlreichen zollrechtlichen Vereinfachungen beschleunigt die Warenströme und hilft, Geld zu sparen.

Für den Lernerfolg sorgen qualifizierte Dozentinnen und Dozenten aus Verwaltung und Wirtschaft.

Schwerpunkt der Vorträge:

- Allgemeines Zollrecht
- Zollwertrecht
- Umsatzsteuerrecht
- Zollverfahrensrecht
- Zolltarifrecht
- Allgemeines Steuerrecht
- Handelspolitik der EU (Außenwirtschaftsrecht)
- Exportkontrolle
- Warenursprungsrecht
- Präferenzrecht
- Steuerstraftaten und Ordnungswidrigkeiten bei der Einfuhr
- Betriebliche Umsetzung des Zollrechts
- Praxisbezogene Beispiele

1. Woche: 13. Januar bis 17. Januar 2025

Für Importeure und Exporteure

- §
- Grundlagen des Zollrechts
 - Umsatzsteuerrecht
 - Zollverfahrensrecht
 - Praxisbezogene Beispiele

Referenten:

Steffen Behm |
Deutsche Industrie- und Handelskammer, Berlin
Frank Brunner | Diplom-Finanzwirt
Bernhard Zeck | Diplom-Finanzwirt
Thomas Graf | Diplom-Finanzwirt



- Einführung in das Zollrecht:
 - Internationales Zollvertragsrecht, - Unionszollrecht, - Nationales Zollrecht
- Eingang von Waren in die Union
 - Vorab-Anmeldung (ESumA), - Vorübergehende Verwahrung, - Zollrechtlicher Status
- Zollverfahren
 - Freier Verkehr, - Besondere Zollverfahren, - Ausfuhr
- Überführung in ein Zollverfahren:
 - Zolldanmeldung, - Anmelder, - Abfertigerungsverfahren
- Codierung in Zolldanmeldungen
- Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr:
 - Einfuhrzollschuld, - Verzollung
- Vereinfachte Zolldanmeldungen bei der Einfuhr:
 - Arten und Verfahrensablauf, - Bewilligung (Voraussetzungen, Verfahren)
- Der zugelassene Wirtschaftsbeteiligte (AEO)
 - Voraussetzungen, - Bewilligung, - Vorteile
- Versand
 - Anwendungsbereich und Verfahrensarten, - Verfahrensablauf, - Vereinfachungen (ZE/ ZV), - ATLAS/ NCTS
- IT-Verfahren in der Zollverwaltung
- Grundsätze des Umsatzsteuerrechts, Einfuhrumsatzsteuer, Intrahandel

2. Woche: 10. Februar bis 14. Februar 2025

Für Importeure und Exporteure

- §
- Zollverfahrensrecht
 - Allgemeines Steuerrecht
 - Zollwertrecht
 - Zolltarifrecht
 - Steuerstraftaten und Ordnungswidrigkeiten
 - Praxisbezogene Beispiele

Referenten:

Thomas Graf | Diplom-Finanzwirt
Michael Gerhardt | Diplom-Finanzwirt
Dr. Frank Sievert | Hamburg
Bernhard Zeck | Diplom-Finanzwirt
Marion Overbeck | Diplom-Finanzwirtin



- Zollwert von Waren – Bewertungsmethoden
- Gemeinsamer Zolltarif – Der Elektronische Zolltarif (EZT-online)
- Zolltarifliche Einreihung
- Überführung in ein Zollverfahren:
 - Zolldanmeldung, - Anmelder, - Abfertigerungsverfahren
- Codierung in Zolldanmeldungen
- Lagerung:
 - Zolllager (insbesondere private Zolllager), - Freizonen
- Vorübergehende Verwendung
- Intrahandelsstatistik (Intrastat)
- Erlass, Erstattung und Nacherhebung von Einfuhrabgaben
- Zentrale Zollabwicklung (Einzigste Bewilligung)
- Steuerstraftaten und Ordnungswidrigkeiten bei der Einfuhr

3. Woche: 10. März bis 14. März 2025

Für Importeure und Exporteure

- §
- Zollverfahrensrecht
 - Außenwirtschaftsrecht
 - Zollmanagement
 - Warenursprungsrecht
 - Präferenzrecht
 - Praxisbezogene Beispiele

Referenten:

Matthias Meißner | Diplom-Finanzwirt
Stefan Schaller | Diplom-Finanzwirt
Gabriele Daschner | Siemens AG
Wolfgang Herdegen | Diplom-Finanzwirt
Johanna Wegner | Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern
Frank Brunner | Diplom-Finanzwirt



- Ausgang von Waren aus der Union
 - Vorabanmeldung beim Export, - Ausfuhr, - Wiederausfuhr, - Codierung von Ausfuhranmeldungen, - Vereinfachte Zolldanmeldungen bei der Ausfuhr
- Exportkontrollen nach Unionsrecht und nationalem Recht:
 - „dual-use-VO“, - Ausfuhrliste, - Embargo
- Verbote und Beschränkungen
- Passive Veredelung
- Aktive Veredelung
- Das Carnet A.T.A. und seine Ausfertigung durch die IHK
- Warenursprungsrecht der EU (nichtpräferenzzieller Ursprung)
- Präferenzrecht
- Betriebliche Umsetzung von Zollvereinfachungen
- Betriebsprüfung aus Sicht der Wirtschaft